



Fachgeschäft für Steelband-Instrumente und -Zubehör - Orchestergründung und -Vermittlung
Arrangements und Unterricht - Tonträger und Literatur - Stimmservice - Seit 1984

Das Steeldrum-Instrumentarium – Steeldrums – Steelpans - Pans

Der Tonumfang aller Musikinstrumente ist in Oktaven aufgeteilt, jeweils beginnend mit C:

Kontra (K) - Grosse (G) - Kleine (k) - Eingestrichene (') - Zweigestrichene (") - Dreigestrichene (""') - Viergestrichene ("""). Kontra = Tief, Viergestrichene = Hoch.

Standardmässig hat nur der 6 pan Bass (oder grösser) ev. Bb oder H als seine tiefsten Noten in der Kontra Oktave; die kleineren Bässe beginnen alle in der Grossen Oktave. Der Stimmumfang einer Steelband umfasst gut 4 1/2 Oktaven. **Die nachfolgenden Erläuterungen beziehen sich nur auf Steeldrums, welche aus Standard-Oelfässern mit dem Durchmesser von 58 cm hergestellt wurden.** Wir unterscheiden zwei Arten von Steelbands: **Single Pan-** und **Mehrfach** (multiple- oder conventional-) Steelbands.

Wichtig: Der Tonumfang der folgenden beschriebenen Pans (Steeldrums, Steelpans) hat sich bewährt und standardisiert sich langsam. Es existieren nach wie vor Instrumente mit weniger oder mehr Noten, die mindestens gleichwertig oder besser sein können.

Single (Einzel) Pan Steelband

Hier spielt jedes Mitglied 'nur' **eine** Pan. Man nennt diese Bands auch "Pan 'round neck". Diese Bezeichnung kommt von früher, als die Spieler (*Frauen hatten ursprünglich in den Steelbands nichts verloren*) ihre Instrumente um den Hals oder die Schulter trugen und spielten und im Takt dazu im Karnevalsanzug mitmarschierten. Das Instrumentarium einer Single Pan Steelband besteht aus:

Single Soprano Pan

ca. 2¼ Oktaven, chromatisch vom 1-gestrichenen c' (oder d') bis zum 3-gestr. g''' oder darunter.

Single Alto Pan

Fast 1½ Oktaven chromatisch vom Kleinen g bis zum 1-gestrichenen h', 17 Notenfelder.

Ältere Pans haben drei Noten weniger, vom Kleinen a bis zum 1-gestr. A' plus das kleine g.

Single Baritone Pan

Ueber 1 Oktave diatonisch vom Kleinen d bis zum 1-gestrichenen f' und den Noten:

d - e - f# - g - a - bb - h - c' - c# - eb' - f'. Nur das Ab/G# fehlt.

Ältere Instrumente haben die Noten: d - e - f# - g - a - h - c' - c# - d' - e'.

Single Bass Pan

Pentatonisch mit den Noten: G - A - c - d - e.

Zur Single Pan Steelband gesellen sich **RhythmusspielerInnen** mit Schellenring, Claves, Glocke, Guiro, Trommeln, ev. Pauke, Konga, Surdo, Djembe. In einer Multiple Steelband wird vielfach ein Schlagzeug gespielt.

Auf Grund der mangelnden Noten auf der Single Bass- und Single Baritone Pan kann nur in wenigen Tonarten gut gespielt werden. Mit rhythmisch und melodisch verschiedenen Musikstücken - aufgeteilt auf die möglichen Tonarten - kann eine Single Pan Band sehr anspruchsvolle Musik spielen. Möchte sie gerne ein breiter gefächertes Repertoire von etwa zwei Dutzend Musikstücken oder mehr einüben, wären diese wenigen Tonarten zum Zuhören (und Spielen) mit der Zeit etwas langweilig. Darum entscheiden sich die Spielerinnen und Spieler für Multiple Pans, vor allem in den tieferen Tonlagen.

Fortsetzung auf Seite 2

Mehrfach (Multiple) Pan Steelband

Single Soprano Pan

Siehe oben. Werden nach wie vor auch in Multiple Pan Steelbands gespielt.

Double Soprano Pans

2½ Oktaven chromatisch vom kleinen f bis zum 2-gestr. bb⁴. Sie beginnt tiefer als die Single Soprano Pan und reicht weniger hoch hinauf.

Single Alto Pan

Siehe oben. Werden nach wie vor auch in Multiple Pan Steelbands gespielt.

Double Alto Pans

Gleicher Tonumfang wie die Double Soprano Pans (siehe oben). Drei Merkmale sind zu unterscheiden: Der **Rand** ist länger, die **Notenaufteilung** ist eine andere und dadurch auch der **Klang**.

Double Baritone Pans

1½ Oktaven chromatisch vom Kleinen d bis zum Eingestr. a⁴, 20 Notenfelder.

Triple Baritone Pans

2 Oktaven chromatisch vom Grossen Bb bis zum 1-gestr. a⁴.

4 pan Baritone's (Cello's, Quadrophonic's) haben sich (noch?) nicht so richtig durchgesetzt, daher verzichte ich auf eine Beschreibung.

Triple Bass Pans

1 Oktave chromatisch vom Grossen F bis zum Kleinen e. Die Instrumente haben entweder:

- **1/3 Fasshöhe** mit eingeschweisstem Boden, platzsparend zum Transportieren, und werden an Ständern aufgehängt; oder
- **2/3 Fasshöhe**, ohne Boden, werden ebenfalls an Ständern aufgehängt; oder
- **Ganze Fasshöhe**. Die Pans stehen auf je drei Gummifüssen.

4 Pan Bass

1 Oktave chromatisch vom Grossen D bis zum kleinen c#. **2/3-** oder **ganze** Fasshöhe.

5 Pan Bass

2 Oktaven chromatisch vom Grossen C bis zum Kleinen h, 20 Notenfelder, **ganze** Fasshöhe

6 Pan Bass

1½ Oktaven, 18 Noten, chromatisch vom Kontra Bb, H oder Grossen C; **ganze** Fasshöhe.

Eine Steelband profitiert meistens mehr, wenn zwei Mitglieder je ein kleineres Bass-Set spielen, z.B. 2 Sets Triple Bass anstelle von einem 6 pan Bass; der Sound ist voller, und wenn einmal ein Bass-Mitglied kurzfristig ausfällt, kann ein Auftritt trotzdem auch mit 'nur' einem Bass-Set durchgeführt werden.

Die tiefste Note eines 6 pan Basses ist das Kontra Bb; die höchste Note einer Single Soprano Pan ist das 3-gestrichene g⁴. Auf diesen 45 Notenfeldern lassen sich der grösste Teil der abendländischen Musik (Klassisch, Jazz, Pop) spielen und begleiten.

Aktualisiert am 28. August 2017

Nachdruck, mit Quellenangabe, jederzeit gestattet.

Matthias G. Kauer - Oerlikonerstrasse 14 - CH-8057 Zürich/Schweiz
Telefon: +41 44 363 60 30 - eMail: panorama@steeldrums.ch - Skype: steelbands

"...Making an oil drum an instrument - When you think of it, that is really excellent..."
(Mighty Terror – Calypsonian aus Trinidad & Tobago)